

**Gesellschafter und Geschäftsführer**

sind Dipl.-Ing. (FH) Bernd Pietsch und Dipl.-Ing. (FH) Jörg Steinweg.

Beide Geschäftsführer sind Mitglieder im Verband Beratender Ingenieure e. V. (VBI) und bei der Ingenieurkammer der Freien Hansestadt Bremen eingetragen in der Liste beratender Ingenieure – Fachrichtung Technische Gebäudeausrüstung.

**Die aktive Mitarbeit** in Verbänden und Vereinen, wie dem Verband Beratender Ingenieure e. V. (VBI), der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen (DGfdBW), der Internationalen Akademie für Bäder-, Sport- und Freizeitbauten e. V. (IAB), der Vereinigung für Bäder- und Klimakunde e.V. (VBK), und des Verein Deutscher Ingenieure e.V. (VDI), ermöglicht es uns, unser Wissen auf dem neuesten Stand zu halten.

**Als Dienstleister** für den öffentlichen und privaten Bauherrn verstehen wir uns als Partner, der durch Beratung, Planung und Bauüberwachung zum wirtschaftlichen Erfolg der Baumaßnahmen beiträgt. Hierbei erbringen wir Planungsleistungen für technische Anlagen für Bauprojekte aller Art.

**Der Schwerpunkt** unseres Büros liegt bei der technischen Ausrüstung (TA) - vor allem im Bereich der Bädertechnik sowie des Wellness- und Gesundheitswesens. Auf diesen Gebieten verfügen wir über jahrzehntelange Erfahrungen und sind mit den entsprechenden Gesetzen, Vorschriften und Richtlinien bestens vertraut.

**Unser Ziel** ist es, für unsere Kunden umweltschonende Anlagenkonzepte zu entwickeln, die geringe Betriebskosten verursachen und trotzdem den hohen Ansprüchen des Nutzers gerecht werden. Die Entwicklung innovativer, individueller Konzepte ist für uns eine selbstverständliche Herausforderung. Unser Team hat sich in den zahlreichen realisierten Projekten umfangreiche Erfahrungen in der technischen Gebäudeausrüstung in folgenden Bereichen angeeignet:

**Heizungs- und Lüftungstechnik:** Fernheizanlagen, Blockheizkraftwerke, Wärmepumpen, Solarthermie, Heizungsanlagen, Lüftungsanlagen, Klimaanlage, Kältetechnik.

**Sanitärtechnik:** Trinkwarmwasseranlagen für Duschen und sonstige Verbraucher mit Einrichtungen für eine Legionellen-Prophylaxe, Feuerlöschanlagen, Trinkwasseranlagen gemäß Trinkwasser-VO im Gebäude, Versorgungsnetze in der Straße, Abwasser-Entsorgungssysteme für Regen- und Schmutzwasser im Gebäude, Abwasseraufbereitungsanlagen, Wasserrecyclinganlagen für die Erzeugung von Grauwasser.

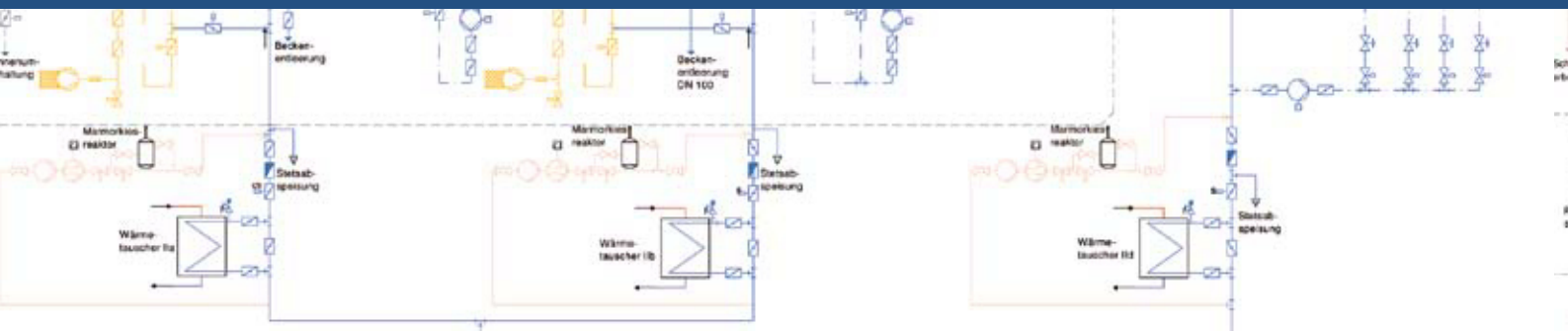
**Bäderverfahrenstechnik für Heilbäder, Wellnessanlagen und Kurbetriebe:**

Aufbereitungs- und Badeanlagen für die Peloide: Moor, Fango und Schlick einschl. Ver- und Entsorgung dieser Peloide, Flachbrunnen und Tiefbrunnen für Meerwasser und Sole, Aufbereitung von Sole, Mineral- und Meerwasser sowie von Schwefelsole und deren Entsorgung.

**Schwimmbadtechnik:** Schwimmbadanlagen nach DIN 19 643 für Freizeitbäder, Thermen, Hallen- und Freibäder. Aufbereitung von Füllwassers gemäß den Anforderungen an das Badebeckenwasser aus Uferfiltrat, Brunnen und Trinkwasserversorgungsnetzen. Aufbereitungsanlagen für Rückspülabwasser aus Filteranlagen.

**Photovoltaikanlagen:** Im Sinne von ganzheitlichen Energiekonzepten planen wir, unter Berücksichtigung wirtschaftlicher und ökologischer Gesichtspunkte, Photovoltaikanlagen.

**Wir legen Wert** auf eine gute Zusammenarbeit mit allen „am Bau Beteiligten“. Fachkompetenz, Innovationsbereitschaft sowie Termin – und Kostensicherheit wird von unserem Büro gewährleistet und ist Voraussetzung für den reibungslosen Ablauf jedes Bauvorhabens. Energetische, ökologische und wirtschaftliche Gesichtspunkte finden bei der Projektplanung stets Berücksichtigung.





Am 01. April erfolgt die Firmengründung des **Ingenieurbüros Rodermund + Wolff** durch Hans-Jürgen Wolff und Albrecht Rodermund in der Parkallee 10 in Bremen

In den folgenden Jahren werden diverse Umbau-, Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen für **Bundeswehreinrichtungen** beauftragt und umgesetzt, insbesondere im Bereich der Schutzlüftung, Klimatisierung und Heizungstechnik

Fortan werden Aufträge für diverse **Betriebshöfe, Werksgebäude, Lagerhallen** und andere gewerbliche Einrichtungen angenommen. Hierbei wird die Planung von Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär- und Kühlanlagen sowie Betriebstechnik für Schmier- und Kraftstoffe beauftragt

1965



Erster großer Auftrag **Städtisches Krankenhaus in Delmenhorst.**

Sanierung und Modernisierung der Fernheizanlage inkl. Heizwerk mit ca. 20 Unterstationen

1965

Erstes **Freibad in Neumünster** mit zwei Schwimmbecken.

Bis heute sind mehr als **100 Bäderbauvorhaben** – allein mehr als 50 seit der Jahrtausendwende – von uns geplant und realisiert worden

1966

1968

Erstes **Hallenbad in Rotenburg/Wümme**, heute „Ronolulu“ mit Vario-, Sprung- und Planschbecken

1969

1972



Bekanntschaft zum renommierten Bäderarchitekten Hinrich de Witt.

Seither besteht eine enge und sehr gute Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro de Witt, heute **Janßen Bär Partner.** Zahlreiche Schwimmbad- und Wellnessanlagen werden gemeinsam erfolgreich realisiert



Großer Erweiterungsbau am **Kurzentrums Bad Zwischenahn** für die Trakte A, D1, D2, F und E.

Erstmals wird eine Bäderabteilung mit Moorpackungen, Moorwannenbädern sowie später ein großes Wellenhallenbad gebaut

1986

Umfirmung in **Wolff + Partner GmbH** Beratende Ingenieure VBI

**Jörg Steinweg** beginnt seine **Ausbildung** im Ingenieurbüro Wolff zum technischen Zeichner, die er 1988 erfolgreich beendet

1984

1978

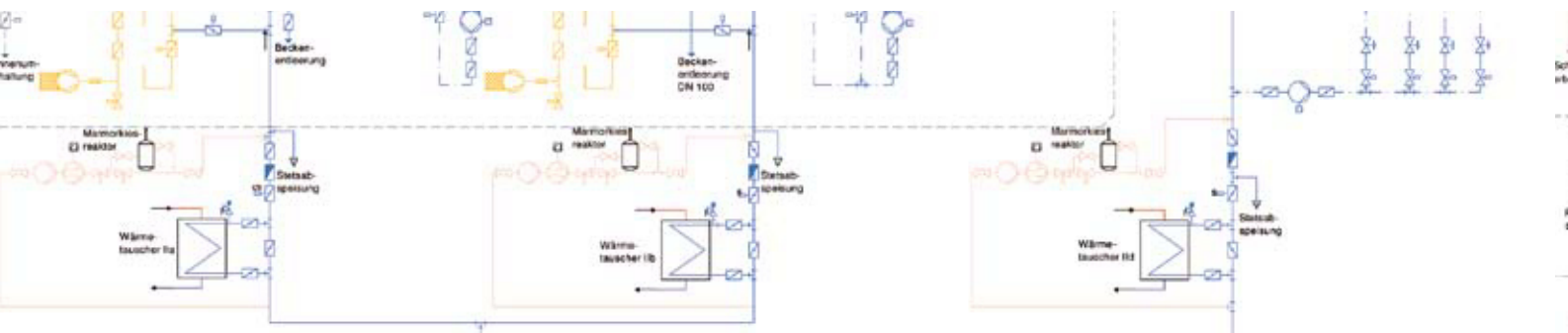
1976

Umfirmung des Büros in **Ingenieurbüro Wolff**

1976

Erteilung eines Großauftrages durch das Staatshochbauamt Oldenburg für die Sanierung und Modernisierung des Fernheizwerkes für die **Kaserne Adelheide** bei Delmenhorst. Der Auftrag umfasst ca. 15 km Fernheizung mit ca. 64 Unterstationen. Zusätzlich ca. 20 Gebäude zur Sanierung der Heizungs- und Lüftungsanlagen. Die Ausführung des Auftrags erstreckt sich bis **1998**

1973





1988

Wolff+Partner GmbH hat sich **bundesweit** mit seinen Planungsleistungen in der technischen Gebäudeausrüstung etabliert und einen guten Namen gemacht, insbesondere mit dem **Schwerpunkt der Schwimmbadtechnik**. Zahlreiche Aufträge entlang der Nord- und Ostseeküste sowie auf den Inseln folgen

Beauftragung für die Sanierung und Modernisierung der Salztherme Lüneburg „SaLü“. Das vorhandene Sole-Wellenbad und Kurmittelhaus wird umgebaut und modernisiert.

Eine neue große Bäderlandschaft mit einer modernen Sauna wird 1992 in Betrieb genommen. Aktuell wird das SaLü um ein weiteres Kursbecken erweitert und es finden umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen statt

1989



1990

Umbau des Hallenbades „Ronolulu“ (Rotenburg/Wümmme) in ein modernes Hallen- und Freizeitbad mit Sport- und Erlebnisbecken sowie Rutsche und Wasserattraktionen. In den folgenden Jahrzehnten wird das Bad um eine Sauna, ein Nichtschwimmerbecken, einen Saunaaußenbereich sowie aktuell um ein Kursbecken erweitert

Jörg Steinweg wird **Geschäftsführer** bei Wolff + Partner GmbH. Gleichzeitig werden Bernd Pietsch und Jörg Steinweg **alleinige Gesellschafter**. Hans-Jürgen Wolff scheidet als Gesellschafter und Geschäftsführer aus

2004



2003

Bernd Pietsch wird **Geschäftsführer** bei Wolff + Partner GmbH

2000

**1000. Projekt** Sanierung der Lüftungszentrale im Hallenbad Rastede



1996

Dipl.-Ing. (FH) **Jörg Steinweg** beginnt seine Tätigkeit als **Projektingenieur**

1996



**Umzug des Büros** von der Parkallee 10 in das neue Bürogebäude Haferwende 18

1990



In St.-Peter Ording wird das Freizeitbad „**Dünen-Therme**“ gebaut. Durch fortwährende Erweiterung und Modernisierung zählt das Bad zu den meistbesuchtesten Bädern an der Nordseeküste



Baubeginn für das Einkaufszentrum „**Galerie Rostocker Hof**“ mit mehr als 40 Geschäften, Restaurants, Tiefgarage sowie einem Hotel. Die Eröffnung erfolgt 1996

1991

Bau des Freizeitbades in Damp „**Aqua Tropicana**“

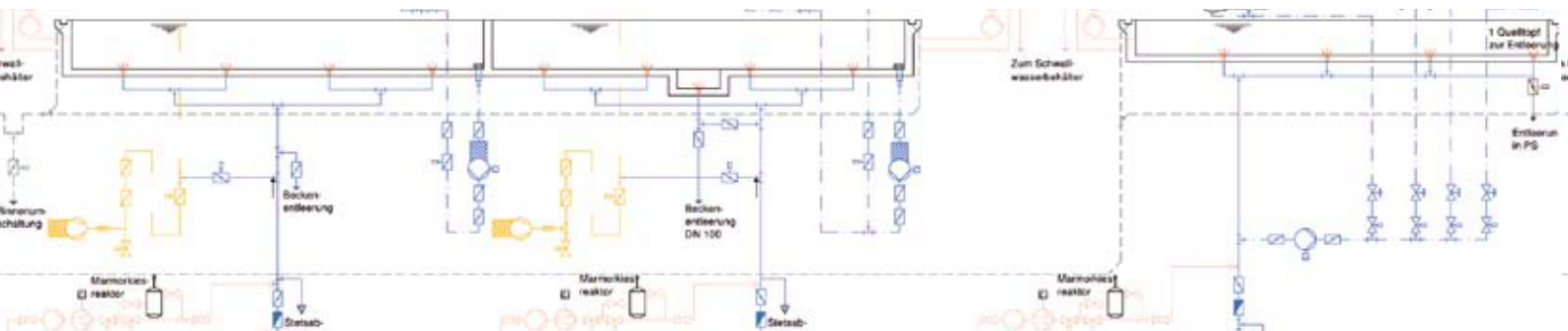
1993

Beauftragung mit den Planungsleistungen für den „**Vitalpark Heilbad Heiligenstadt**“. Neben einer großen Bade- und Saunaanlage verfügt das Gesundheitszentrum über ein umfangreiches Therapieangebot, sowie Freizeiteinrichtungen wie einer Bowlingbahn. Die Fertigstellung erfolgt 2001



Dipl.-Ing. (FH) **Bernd Pietsch** beginnt seine Tätigkeit als **Projektingenieur**

1992





Umgestaltung des 1991 von Wolff + Partner GmbH geplanten Hallenwellenbades Norderney zum „**Badehaus**“, dem größten Thalassozentrum Deutschlands



2006

Neubau des Freizeitbades mit Wellness-oase „**GraftTherme**“ als Ersatzneubau für das Hallen- und Freibad „**Delfina**“ in Delmenhorst; Fertigstellung 2012

2008

Eröffnung des Neubaus „**Entdeckerbad**“ Dampf als Ersatz für das frühere „Aqua Tropicana“, mit Wikinger-Saunadort, Schärenlandschaft und Polarlicht



2015



Eröffnung des Nationalpark-Hauses „**Watt Welten**“ auf Norderney

2014

Eröffnung des Schwefelsole-Wellenbades „**Watt'n Bad**“ in Dorum



2013

Nach diversen Schul- und Sporthallenprojekten wird der Erweiterungsbau des Gymnasiums „**Athenaeum**“ in Stade fertiggestellt. Es folgen weitere große Planungsaufträge für Schulen in Bremen, Velbert, Osterholz-Scharmbeck, Pinneberg und Nienburg



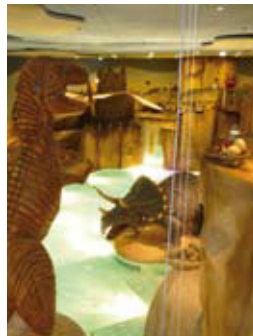
2012

2009



Inbetriebnahme des Neubaus des Familien- und Wohlfühlbades „**De Baalje**“ in Aurich

2010



Fertigstellung des Hallen- und Freibades „**Festland**“ in Hamburg mit der Besonderheit einer elliptisch geformten Kinderwelt „**Dinoland**“

Wiederholte Beauftragung durch die Tourismus-Zentrale St. Peter Ording für den Umbau und die Sanierung des Freizeit- und Erlebnisbades „**Dünen-Therme**“

2011

Erneut konnte ein Umbau und eine Erweiterung am **Kurmittelhaus in Bad Zwischenahn** in Betrieb genommen werden

